

**a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)**

Name	<u>Verbandsgemeindeverwaltung Ruwer (Zentrale Vergabestelle)</u>		
Straße	<u>Untere Kirchstr. 1</u>		
PLZ, Ort	<u>54320 Waldrach</u>		
Telefon	<u>0 65 00/9 18-2 24 und -2 04</u>	Fax	<u>0 65 00/9 18-1 00</u>
E-Mail	<u>vergabestelle@ruwer.de</u>	Internet	<u>www.ruwer.de</u>

**b) Vergabeverfahren** Öffentliche Ausschreibung, VOB/A

Vergabenummer	<u>VGR/FB5/2026/015</u>
---------------	-------------------------

**c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen**

Zugelassene Angebotsabgabe

- elektronisch
  - in Textform
  - mit fortgeschrittener/m Signatur/Siegel
  - mit qualifizierter/m Signatur/Siegel
- schriftlich

**d) Art des Auftrags**

- Ausführung von Bauleistungen
- Planung und Ausführung von Bauleistungen
- Bauleistungen durch Dritte (Mietkauf, Investor, Leasing, Konzession)

**e) Ort der Ausführung**

Hauptstraße 4A, 54318 Mertesdorf  
Freibad Ruwertal

**f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt nach Losen**

Umbau und Sanierung Freibad Mertesdorf; Elektroanlagen

Beschreibung:

Die Freibad-Anlage besteht für das Gewerk Elektroanlagen im Wesentlichen aus dem Filtergebäude und dem Funktionsgebäude. Des Weiteren muss das bauseits gelieferte Schwimmmeisterhäuschen mit eingebunden werden.

Die Niederspannungshauptverteilung und der Datenanschlusschrank befinden sich im Altbau.

Die neuen Gebäude werden über Leerrohre im Erdreich versorgt.

Wesentliche Bestandteile der Elektroanlagen sind:

- 1 Stck Photovoltaikanlage mit 20.000 kWp
- 4 Stck Verteilungen mit:  
Überspannungsableiter, Sicherungslasttrennschalter, Fehlerstrom-Schutzschalter, Leitungsschutzschalter,
- 16 Stck Aus-/Wechselschalter
- 60 Stck Schuko-Steckdosen
- 50 Stck Präsenzmelder (Decke/Wand)
- 3 Stck CEE 16A/32A Steckdose
- 200 m Kabelrinne
- 1.700 m bis NYM-J 5x6qmm
- 550 m bis NYCWY bis 4x150SM/70 qmm
- 300 m PVC Rohre starr/flexibel bis DN 32
- 600 m Kabelschutzrohr bis DN 100
- 75 Stck Leuchten
- Blitzschutzanlage für drei Gebäude mit:  
350 m Rundstahl 10 mm V4A  
210 m Aludraht 8 mm

5 Stck Fangstange bis 4 m  
 22 Stck Gittermatte zum Schutz vor Schrittspannung  
 1 Stck Rufanlage Beh. WC mit Rufweitschaltung auf 2 Stck Dienzzimmereinheiten  
 ELA-Anlage bestehend aus:  
 1 Stck 6-Zonen Mischverstärker  
 2 Stck Tischmikrofonstationen  
 20 Stck Druckkammer-, Einbau- und Aufbaulautsprecher  
 Übertragungsnetze mit:  
 3 Stck 19" Stand-/Wandschrank  
 5 Stck Patchfelder Kat 6a  
 5 Stck Patchfelder LWL  
 65 Stck Datenanschlussdosen 2-fach  
 1.000 m Datenleitung Cat 7a in- und outdoor  
 1.000 m LWL-Multimode outdoor

**g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden**

Zweck der baulichen Anlage \_\_\_\_\_

Zweck des Auftrags \_\_\_\_\_

**h) Aufteilung in Lose (Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe f)**

- nein  
 ja, Angebote sind möglich
- nur für ein Los  
 für ein oder mehrere Lose  
 nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)

**i) Ausführungsfristen**

- Beginn der Ausführung: siehe weitere Fristen  
 Fertigstellung oder Dauer der Leistungen: siehe weitere Fristen  
 weitere Fristen 1. Rohinstallation: KW 36 - KW 39 2026  
2. Feininstallation: KW 44 - KW 47 2026

**j) Nebenangebote**

- zugelassen  
 nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen  
 nicht zugelassen

**k) mehrere Hauptangebote**

- zugelassen  
 nicht zugelassen

**l) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen**

Vergabeunterlagen werden

- elektronisch zur Verfügung gestellt unter:  
<https://www.subreport.de/E76373853>  
 nicht elektronisch zur Verfügung gestellt. Sie können angefordert werden bei:

- Maßnahmen zum Schutz vertraulicher Informationen:  
 Abgabe Verschwiegenheitserklärung  
 andere Maßnahme:

Der Zugang wird gewährt, sobald die Erfüllung der Maßnahmen belegt ist.

Nachforderung

Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden

- nachgefordert  
 teilweise nachgefordert und zwar folgende Unterlagen:

nicht nachgefordert

**o) Ablauf der Angebotsfrist** am 21.05.2026 um 12:00 Uhr

Ablauf der Bindefrist am 15.07.2026

**p) Adresse für elektronische Angebote** <https://www.subreport.de/E76373853>

Anschrift für schriftliche Angebote [Vergabestelle, siehe oben](#)

**q) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen:** Deutsch

**r) Zuschlagskriterien**

- siehe Vergabeunterlagen  
 nachfolgende Zuschlagskriterien, ggf. einschl. Gewichtung:

**s) Eröffnungstermin** am 21.05.2026 um 12:05 Uhr

Ort  
 Verbandsgemeindeverwaltung Ruwer  
 Raum 204  
 Untere Kirchstraße 1  
 54320 Waldrach

Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen  
 Bieter und deren Bevollmächtigte

**t) geforderte Sicherheiten**

Sicherheiten für die Vertragserfüllung über 5 v. H. der Auftragssumme soweit die Auftragssumme mindestens 250.000 Euro ohne Umsatzsteuer beträgt

Sicherheit für Mängelansprüche über 3 v. H. der Auftragssumme einschließlich erteilter Nachträge

**u) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind**

**v) Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften**

**w) Beurteilung der Eignung**

Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmern ist auf Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.

Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmern sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmern präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden. Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmern) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der "Eigenerklärung zur Eignung" genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Das Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" ist erhältlich

Das Formblatt 124 (Eigenerklärung zur Eignung) ist den Vergabeunterlagen beigelegt.

**x) Nachprüfung behaupteter Verstöße**

Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A)

1. Kreisverwaltung Trier-Saarburg, Willy-Brandt-Platz 1, 54290 Trier
2. Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau - Vergabepflichtstelle -, Stiftsstraße 9, 55116 Mainz